Lieber Nebi!

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **78 (1952)**

Heft 43

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bücher
für
Nebelspalter-
freunde

Böckli

Abseits vom Heldentum
in Halbleinen geb. Fr. 8.50

Seldwylereien
in Halbleinen geb. Fr. 10.60

Bö-Figürli aus dem Nebelspalter
in Halbleinen geb. Fr. 10.60

Giovannetti

Gesammelte Zeichnungen
in Halbleinen geb. Fr. 15.90

Aus meiner Menagerie
in Halbleinen geb. Fr. 10.60

Wälti

und seine Figuren
in Halbleinen geb. Fr. 10.60

Diese vielbeachteten Bücher des Humors und der Satire sind im Nebelspalter-Verlag Rorschach erschienen

Oh! rasiert mit..

Rasofix

Machen Sie einen Versuch mit der stark schäumenden RASOFIX-Rasiercrème. Gegen Einsendung von 40 cts. in Briefmarken senden wir Ihnen eine 10-Tage-Tube.
Aspasia AG Winterthur.

Abonnieren Sie den Nebi!

Lerne fahren mit mir!

Lieber Nebelspalter! Mir scheint, diese schöne Geschichte aus der «Touring»-Zeitung gehöre unbedingt auch in Deine Spalten. B.

An einem sehr schönen, verkehrsreichen Augustsonntag fahren wir von Andermatt gegen die Schöllenen an der Spitze einer ganzen Autokolonne. Wir haben soeben den Tunnel passiert und biegen um die Kurve, wo es steil hinunter geht. Auf der andern Seite der Straße steht ein ZH-Wagen, einige Meter hinter ihm noch einer. Ein Mann steht mit erhobenem Arm in der Straßenmitte und ruft «Halten Sie bitte, halten Sie bitte, halten Sie bitte!» Wir denken an ein Unglück oder so etwas und halten an. Wir sind aber nicht wenig verblüfft, wie der Mann fortfährt: «Die beiden Wagen links sind heißgelaufen und blockiert und versperren die Straße. Halten Sie bitte, damit wir durchfahren können.» Das alles gesprochen im besten Hochdeutsch. Hinter dem Sprecher rückt ein auf 10 Plätze karossierter Volkswagen an, der an einer ganzen Autokolonne, die korrekt hinter den beiden heißgelaufenen Wagen angehalten hat und nicht vorfährt, weil ja die andere Straßenseite von der talwärts fahrenden Kolonne in Anspruch genommen ist, vorbeigefahren ist und jetzt durchdrücken will. Wie wir das sehen, löse ich die Bremsen etwas und schleiche ein wenig vorwärts, um die Passage, vorher schon unmöglich, ganz unmöglich zu machen. Darauf belehre ich energisch den Mann: «Steigen Sie alle aus und schieben Sie die blockierten Wagen weg, wenn Sie es so eilig haben. Dann können Sie durch. Sie sind ja Männer genug!» Das wirkt und wird gemacht. Der Volkswagen kann in die entstehende Lücke auf seiner ihm zukommenden Straßenseite hineinschlüpfen. Wie wir aber den «ungestümen» Wagen näher ansehen, was sehen wir? Mit mehr als fußhohen Buchstaben ist leuchtend grellrot auf allen Seiten geschrieben: Kraft-Fahr-Schule – Lerne fahren mit mir!

Tableau! Was lernen die Fahrschüler bei einem solchen Fahrlehrer, der die Regel vom Vorfahren ausgerechnet in den Bergen so mißachtet? Aber trotzdem heißt es stolz: Lerne fahren mit mir! A. W.

In Gesellschaft erlauscht

«Pfrau Tiräkter hät wider e verfäältS Gwand aa hüt ...!»

«Dasch will sis allewil noch irem Chopf will ha – schtatt nach der Poschtur!» pen

Red lieber wie dr de Schnabel gwachse isch!

Die beiden Bahnhöfe unserer Nebi-Stadt haben schon viele Reisende in Verwirrung gebracht. Stand da eine junge Deutsche unsicher im Zug zum Hafen, nachdem ihr im Hauptbahnhof erklärt wurde, sie brauche nicht umzusteigen, da der Zug vom Hafen zurück und direkt nach St. Gallen fahre. Ein ordliges Fraueli spricht die Ratlose an: «Gellen Si, jetz haben Si gemeint, Si mösen aussteigen! Der Zug geht schon auf Sankt Gallen nochher, Si mönd keine Angscht haben.» HW

Lieber Nebi!

An den diesjährigen Lehrerwahlen hat der Gemeindepräsident den Unterlehrer empfohlen: «Werte Mitbürger, ich hoffe, Ihr bereitet unserem Lehrer eine ehrenvolle Wiederwahl, er hat sich als ein guter Psychopath ausgewiesen.» FF

Gegen Rheuma, Gicht, Nervenschmerzen

hilft Melabon rasch. Es fördert die Ausscheidung, löst die Gefäßkrämpfe, beruhigt die Nerven und beseitigt Entzündungen.

Wenn Ihnen Ihr Apotheker Melabon empfiehlt, sind Sie gut beraten, denn es ist ärztlich empfohlen, gut verträglich und angenehm einzunehmen.

Melabon ist besonders wirksam und daher sparsam im Gebrauch. Jeder Schmerzgeplagte sollte einen Versuch damit machen. In Apotheken erhältlich.

Verlangen Sie jedoch ausdrücklich

Mélabon